

Die Rheinpfalz, 19.02.2009  
Rubrik: Ludwigshafen  
Thema: Südband

## Neue Wohnhäuser ab Anfang 2010

Die Firma Südband verlässt bis Ende März die Parkinsel. Das 18.000 Quadratmeter große Areal wird ein Neubaugebiet. Bis Jahresende sollen die Fabrikgebäude abgerissen werden. Die städtische Wohnungsbaugesellschaft GAG erschließt das Gebiet, in dem Anfang 2010 die ersten Wohnhäuser entstehen sollen.

Der Umzug der Firma Südband nach Edenkoben ist fast abgeschlossen. Am 31. März wird das 18.000 Quadratmeter große Gelände auf der Parkinsel wie geplant der städtischen Wohnungsbaugesellschaft GAG übergeben. Bis Jahresende sollen die Fabrikgebäude abgerissen und das Areal erschlossen werden, so dass Anfang 2010 die ersten Wohnhäuser entstehen können.

Der Standortwechsel nach Edenkoben war nötig geworden, da Südband expandieren wollte, um seine Produktion von 80.000 auf 200.000 Tonnen Stahl zu erhöhen, in Ludwigshafen jedoch kein geeignetes Gelände gefunden hatte (wir berichteten). „An unserem neuen Standort verfügen wir mit 50.000 Quadratmetern über ein mehr als doppelt so großes Gelände“, informiert Niederlassungsleiter Friedrich Raffauf. Die 52 Mitarbeiter aus Ludwigshafen würden alle in Edenkoben weiter beschäftigt. 90 Prozent der Belegschaft hätten die Arbeit dort bereits aufgenommen, die anderen würden in den kommenden Wochen umziehen. „Der Umzug ist insgesamt zu 95 Prozent vollbracht. Die letzte Maschine wird derzeit in Ludwigshafen abgebaut, dann erst einmal überholt und schließlich in Edenkoben wieder in Betrieb genommen“, teilt er mit. Südband stellt aus Stahlrollen Streifen und Tafeln her für die Haushaltsgeräteindustrie, den Regalbau und die Autoindustrie. Da die Firma die Parkinsel noch vor dem Auslaufen des bis 2014 gültigen Pacht-

### STICHWORT

#### Südband

Die Firma Südband gehört zur Arcelor Mittal SSC Deutschland Südband GmbH, die wiederum Bestandteil des weltgrößten Stahlkonzerns Arcelor Mittal ist. Das Unternehmen beschäftigt weltweit rund 320.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Jahr 2007 einen Umsatz von 105,2 Milliarden US-Dollar (circa 81,5 Milliarden Euro). Zum Standort Ludwigshafen gehören 52 Mitarbeiter, die nun nach Edenkoben umziehen. Die Firma verlässt Ludwigshafen nach eigenen Angaben kein geeignetes Gelände gefunden wurde. Südband stellt aus Stahlrollen Streifen und Tafeln her für die Haushaltsgeräteindustrie, den Regalbau und die Autoindustrie (mamü)

vertrages verlässt, hat sie von der GAG einen nicht näher bezifferten Betrag erhalten. Die Summe habe sich an einem Gutachten über Zahlungen bei frühzeitiger Vertragsauflösung orientiert, heißt es.

Die Wohnungsbaugesellschaft kann nach dem Wegzug des Stahlherstellers 30 weitere Grundstücke sowie die Uferstraße erschließen,



Südband macht den Weg frei für die Ausweitung des Neubaugebiets am Luitpoldhafen.

FOTO: KUNZ

nach dem im ersten Baufeld der Hafenstraße fast alle Flächen reserviert oder verkauft sind. Insgesamt stellt die GAG auf der Parkinsel dann 54 Grundstücke zur Bebauung zur Verfügung und hat zwei Appartementhäuser mit insgesamt 24 Wohnungen gebaut („Belazzo“). Die Vorbereitungen zur Übernahme des Südband-Geländes haben

bereits begonnen. „Trotzdem müssen wir das Areal im April zunächst einmal eingehend untersuchen, um festzustellen, welche Maßnahmen im Einzelnen anfallen“, erklärt ein Unternehmenssprecher auf Anfrage. Diese vorbereitenden Arbeiten würden sechs bis acht Wochen dauern, so dass die rund zweimonatigen Abrissarbeiten voraussichtlich

Mitte oder Ende Mai beginnen könnten. Im ersten Schritt werde die Fabrikhalle demontiert, im zweiten würden die Fundamente beseitigt. Im Juli solle dann die Erschließung des Geländes beginnen. Anfang 2010 könnten schließlich, so der Plan, die ersten Wohnhäuser entstehen. Die Nachfrage sei schon jetzt groß, sagt die GAG.